



Jenaer Lösungen für den Wachstumsmarkt Analytik

Wer in die Analytik-Branche investiert, ist ein kluger Kopf. Denn Analysemesstechnik, Bio- und Laborgerätemesstechnik gehören zu den großen Wachstumsmärkten der Zukunft. Fachleute gehen von einem Marktvolumen im Milliardenbereich aus. Allein 400 Millionen Euro davon setzen Jenaer Unternehmen um. Der Standort bietet der Branche beste Bedingungen.

Warum Jena anderen Standorten voraus ist ?

Die Jenaer Traditionen der heutigen Analyseverfahren und Bioanalytik gehen weit zurück. Bereits 1872 wurde von dem Wissenschaftler Ernst Abbe die Theorie der mikroskopischen Abbildung entwickelt und in die Praxis des Mikroskopbaus übernommen. Um die berechneten Parameter der Mikroskopobjektive auch wirklich zu erreichen, entwickelte Abbe geeignete Messverfahren zur Bestimmung der Glaseigenschaften. Damit war der Grundstein für die optische Analysemesstechnik gelegt.

Heute sind in Jena Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit verschiedenen Kompetenzen in Analytik und Bioanalytik vertreten. Die hier ansässigen Firmen gehören zu den international renommierten der Branche, zum Beispiel die Analytik Jena AG, die Carl Zeiss MicroImaging GmbH, die AVISO GmbH, die CLONDIAG GmbH und die SIRS-Lab GmbH.

Fachspezifisches Wissen gekoppelt mit Management-Erfahrungen macht Jena für Startup-Ideen besonders interessant. So wurde zum Beispiel das Technologie- und Gründungszentrum BioCentiv GmbH im Jahr 2000 eröffnet, das Gründer im Bereich Bioinstrumente unterstützt.

Kompetente Ansprechpartner für anwendungsorientierte Technologien sind in Jena auch die wissenschaftlichen Einrichtungen auf dem Beutenberg Campus. Dazu gehören neben der BioCentiv GmbH das Institut für Virologie und Antivirale Therapie der Friedrich-Schiller-Universität Jena, das Zentrum für Molekulare Biomedizin der Friedrich-Schiller-Universität Jena, das Leibniz-Institut für Altersforschung - Fritz-Lipmann-Institut, das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie - Hans-Knöll-Institut, das Max-Planck-Institut für Biogeochemie und das Max-Planck-Institut für Chemische Ökologie, das Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik, das Institut für Photonische Technologien e.V. und der Technologie- und Innovationspark Jena.

Zwischen den einzelnen Institutionen und Einrichtungen bestehen gut funktionierende Netzwerke, die auch bei interdisziplinären Projekten für kurze Wege und eine unkomplizierte Zusammenarbeit sorgen. Das

Universitätsklinikum in Jena gehört ebenso dazu wie die Institute der Friedrich-Schiller-Universität und die Fachhochschule Jena. Dort wird auch der wissenschaftliche Nachwuchs der Jenaer Unternehmen ausgebildet, z.B. im Fachbereich Medizintechnik und Biotechnologie an der Fachhochschule Jena und an den Instituten für Mikrobiologie bzw. für Biochemie und Biophysik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Speziell für Bioinformatik ist dort ein Lehrstuhl eingerichtet worden; ebenso zählt die "Dynamik komplexer biologischer Systeme" zu den Forschungsschwerpunkten der Universität.

Leistungsspektrum am Standort ?

Die in Jena ansässigen Unternehmen der Analytik- und Bioanalytik-Branche haben mit ihrer Entwicklung Erfolgsgeschichten geschrieben. Diese resultieren aus der Umsetzung innovativer Ideen in marktfähige Produkte höchster Qualität. Zum Leistungsspektrum gehören:

- Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Einzel- und Systemlösungen rund um die Analytik und den Life Sciences-Bereich (zum Beispiel Atom- und Molekülspektroskopie, PCR, mobile Erregerdetektion)
- Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Laser-Scanning-Mikroskopen und Lichtmikroskopen mit vielfältigen Anwendungsbereichen in Biologie, Medizin und den Lebenswissenschaften, z.B. als Grundlage für molekulare, zell- und mikrobiologische Forschungen und zur Materialanalyse
- High-tech-Produkte zur automatischen Selektion und Ernte von Einzelzellen sowie Zellkolonien und für die Stammzellenforschung
- Lösungen für den Diagnostik-Bereich, die Kompetenzen aus Medizintechnik und Laboranalytik vereinen

Branchenkampagne 2010

Mehr Informationen zur Branchenkampagne 2010 gibt es [hier](#).

Für Fortgeschrittene

In unserer [Toolbox](#) finden Sie Materialien und Medien zur Kampagne zum Herunterladen und Bestellen.

Jenaer Erfolgsgeschichten:

[Alere Technologies GmbH](#)

[aura optik gmbh](#)

[ALS Automated Lab Solutions GmbH](#)

[Analytik Jena AG](#)

[BioControl Jena GmbH](#)

[Blei-Institut Jena](#)

[Carl Zeiss MicroImaging](#)

[confovis GmbH](#)

[Dyomics GmbH](#)

[Eurofins Umwelt Ost GmbH](#)

[Food GmbH Jena](#)

[JenaGen GmbH](#)

[Jenlab GmbH](#)

[microfluidic ChipShop GmbH](#)

[QUANTIFOIL Instruments GmbH](#)

[scienova GmbH](#)

[SIRS-Lab GmbH](#)

Weitere Unternehmen finden Sie im [Unternehmensverzeichnis](#)

Netzwerke, Forschung und Bildung

[Beutenberg-Campus Jena e.V](#)

[BioCentiv GmbH](#)

[DPMA, Dienststelle Jena](#)

Friedrich-Schiller-Universität Jena:

[Biologisch-Pharmazeutische Fakultät](#)

Fachhochschule Jena:

[Fachbereich Medizintechnik und Biotechnologie](#)

[Gesellschaft zur Förderung von Medizin-, Bio- und Umwelttechnologien e.V.](#)

[INNOVENT Technologieentwicklung e.V.](#)

[Institut für Photonische Technologien e.V.](#)

[Jenaer BioChip-Initiative](#)

[medways e.V.](#)

[Zentrum für Innovationskompetenz "Theragnostik lebensbedrohlicher Infektionen"](#)

Mitteldeutschland

[Cluster Biotechnologie - Life Sciences](#)

JenaWirtschaft -
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH
Markt 16, D-07743 Jena

Telefon 03641-8730030
Telefax 03641-8730059
jenawirtschaft@jena.de
www.jenawirtschaft.de